

Dividenden: 1912/13—1928/29: Prior.-Aktien: Bisher 0%; St.-Aktien: Bisher 6%.

Vorstand: Gen.-Dir. G. Witthöft, Stralsund.

Aufsichtsrat: Vors. Graf v. Behr, Behrenhoff; Stellv. Landrat Kogge, Greifswald; Landes-syndikus Dr. Schultze-Plotzius, Stettin; Rittergutsbes. von Lefort, Papendorf; Landesrat Dr. Neumann-Silkow, Stettin.

Zahlstelle: Eigene Kasse (Kreissparkasse).

Kleinbahn-Gesellschaft Greifswald-Jarmen in Greifswald.

Direktion in **Stralsund**, Jungfernstieg 11.

Gegründet: 24./10. 1896. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1899/1900. Betriebs-eröffnung 16./9. 1897.

Zweck: Betrieb der Kleinbahn von Greifswald nach Jarmen mit Abzweigung von Dargezin nach Züssow u. von Gützkow nach Gützkower Fähre, sowie von Busdorf nach Kl.-Zastrow. Bahnlänge 52.62 km. Spurweite 0.75 m. Betriebsführerin seit 1./4. 1920: Vereinigung vorpommerscher Kleinbahnen G. m. b. H. in Stralsund. Ab 1./11. 1927 Einrichtung einer Kraftfahrlinie von Jarmen nach Züssow.

Statistik: 1926/27—1928/29: Beförderte Personen: 69 690, 70 698, 76 936. — Beförderte Güter: 82 913, 70 512, 75 598 t.

Kapital: RM. 1 045 100 in 1493 St.-Akt. zu RM. 700. — **Vorkriegskapital:** M. 1 441 000.

Urspr. M. 1 210 000. 1911 Erhöht. um M. 231 000 zur Erweiterung des Unternehmens. Nochmals erhöht 1919 um M. 52 000. Eine lt. G.-V. v. 13./2. 1923 beschlossene Erhöht. wurde aufgehoben u. lt. G.-V. v. 1./7. 1924 Umstell. des A.-K. von M. 1 493 000 auf RM. 1 045 100 in 1493 St.-Akt. zu RM. 700 beschlossen.

Grossaktionäre: Am A.-K. sind beteiligt: Preussischer Staat mit RM. 287 000, Provinz Pommern mit RM. 321 300, Kr. Greifswald mit RM. 219 100, Stadt Greifswald mit RM. 169 400. Gemeindeverbände mit RM. 4200, z. Zt. in eigenem Besitz RM. 44 100.

Geschäftsjahr: 1./10—30./9. **Gen.-Vers.:** II. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1929: Aktiva: Eisenbahn 1 767 482, Grund u. Boden 10 000, Ern.-F.-Anlage 71 815, Material. 5225, Beteil. Verein. vorpomm. Kleibahnen 225, Vorschuss do. 3495, Verlust 164 343. — Passiva: A.-K. 1 045 100, Grund- u. Bodenk. 10 000, Wertberichtig. 571 297, Staatsdarlehn 14 226, Ern.-F. 194 762, Abschr. 16 793, Rückstell. 20 633, Schuld an die Bahnverwalt. 45 746, Umstell.-Res. 104 026. Sa. RM. 2 022 587.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 141 351, Unk. 3882, Zs. 10 845, Betriebsführung 8458, Ern.-F. 30 417, Abschr. 2600, Betriebsmaterial. 96. — Kredit: Eisenbahnbetrieb (Betriebeinnahmen 294 537, Betriebsausgaben 262 693) 31 844, Res.-Material. 242, Spez.-R.-F. 1221, Verlust 164 343. Sa. RM. 197 651.

Dividenden: 1912/13: 3%; 1924/25—1928/29: 0, 0, 0, 0, 0%.

Vorstand: Gen.-Dir. Gust. Witthöft, Stralsund.

Aufsichtsrat: Vors. Graf v. Behr, Behrenhoff; Stellv. Oberbürgermeister Fleischmann, Greifswald; Landessyndikus Dr. Schultze-Plotzius, Stettin; Reg.-Präsident Dr. Haussmann, Stralsund; Rittergutsbes. Claus v. Behr, Fritzwow; Landesrat Dr. Neumann-Silkow, Reichsbahnoberrat Luther, Stettin.

Zahlstellen: Greifswald: Ges.-Kasse, Kreissparkasse.

Kleinbahngesellschaft Greifswald-Wolgast in Greifswald.

Direktion in **Stralsund**, Jungfernstieg 11.

Gegründet: 14./9. 1897. Eröffn. 20./12. 1898 bzw. 3./7. 1907.

Zweck: Bau u. Betrieb der Kleinbahn von Greifswald nach Lubmin Seebad und Wolgast mit Abzweig. von Kemnitz nach Kühnshagen, Greifswald-Ryck sowie mit Anschlussgleisen an die Brennerei u. Rübendarre in Eldena. Bahnlänge 57.84 km, Spurweite 0.75 m, von Cröslin-Wolgast/Hafen 4schienig 1.435/0.75 m Spurweite. Betriebsführerin seit 1./4. 1920: Vereinig. vorpommerscher Kleinbahnen G. m. b. H. in Stralsund.

1926 wurde auf der Strecke Lubmin-Greifswald eine Kraftwagenlinie eröffnet; dazu kam später die Linie Greifswald-Wieck-Eldena u. 1928 die Linien Freest-Wolgast, Wolgast-Katzow-Greifswald u. Wolgast-Wusterhusen-Greifswald. Betriebslänge der Kraftfahrlinien insges. 100 km. Die Ges. betreibt ferner die Linie Anklam-Lassan der Kleinbahn-Ges. Anklam-Lassan in Greifswald. — Die Ges. besitzt 8 Omnibusse.

Statistik: 1926/27—1928/29: Beförderte Personen (Bahnbetrieb): 80 750, 70 524, 75 561; (Kraftwagenbetrieb): 97 670, 101 406, 82 931. — Beförderte Güter: 55 828, 50 512, 62 582 t.

Kapital: RM. 1 348 900 in 1927 St.-Akt. zu RM. 700. — **Vorkriegskapital:** M. 1 889 000.

Urspr. M. 1 500 000; erhöht bis 1912 auf M. 1 889 000. Dann Erhöht. 1921 um M. 38 000 auf M. 1 927 000 in Akt. zu M. 1000. (Über Kapitalbeweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927). Eine lt. G.-V. v. 13./2. 1923 beschloss. Erhöht. wurde aufgehoben u. lt. G.-V. v. 1./7. 1924 Umstell. des A.-K. von M. 1 927 000 auf RM. 1 348 900 in 1927 St.-Akt. zu RM. 700 beschlossen.

Grossaktionäre: Am A.-K. sind beteiligt: Preussischer Staat mit RM. 459 900; Provinz Pommern mit RM. 389 900, Kr. Greifswald mit RM. 305 200, Stadt Greifswald mit RM. 149 800, Gemeindeverbände mit RM. 21 700, z. Zt. im Eigenbesitz RM. 22 400.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im II. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.